



## Endoskopie auf dem neuesten Stand der Technik

Hohenloher Krankenhaus: Neue Geräte verbessern Bildqualität und ermöglichen präzise Diagnostik bei Magen- und Darmerkrankungen

Im Hohenloher Krankenhaus Öhringen wird weiter in moderne hochwertige Medizintechnik investiert. Nach dem neuen Herzkatetherlabor für die Untersuchung und Behandlung von Herzerkrankungen kommen jetzt auch neue Ultraschallgeräte für die präzise Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der inneren Organe zum Einsatz. „Damit ist unsere Endoskopie auf dem neuesten Stand der Technik“, freut sich Dr. Detlef Marx, Chefarzt der Inneren Abteilung I am Hohenloher Krankenhaus. „Insgesamt ist die medizintechnische Ausstattung für die Diagnostik und Therapie im Hohenloher Krankenhaus für ein Haus der Grund- und Regelversorgung sehr gut und wir können eine umfangreiche Diagnostik bei allen Magen- und Darmerkrankungen anbieten.“

Bei der Endoskopie wird ein biegsamer Gummischlauch oder ein sehr dünnes Metallrohr mit einer Lichtquelle, Linsen und einer Kamera in den Körper eingeführt und so die Organe von innen (endoskopisch) untersucht. Die Bilder aus dem Körperinneren werden auf einen Monitor übertragen. Während der Endoskopie kann der Arzt außerdem kleine Eingriffe vornehmen und Gewebeproben (Biopsien) entnehmen.

**Genauer Hinschauen möglich**  
Die neuen Geräte ermöglichen jetzt eine noch präzisere Diagnostik. „Untersuchungen in HD mit optimaler Bildgebung sorgen jetzt dafür, dass man noch genauer



Eingespieltes Team: Chefarzt Dr. Detlef Marx (rechts) und der pflegerische Leiter der Endoskopie, Jonas Wolf, bei einer Darmspiegelung.  
Fotos: Hohenloher Krankenhaus gGmbH

hinschauen kann“, weiß Jonas Wolf, pflegerischer Leiter der Endoskopie. „Durch eine höhere Auflösung einerseits und eine bessere Ausleuchtung andererseits sowie zusätzlich mit digitalen Färbemethoden ist es möglich, z. B. Tumorgefäße besser sichtbar zu machen sowie u. a. gutartige oder bösartige Tumore schon visuell und teilweise ohne Probenentnahme zu unterscheiden“, erklärt Dr. Marx. „Bei der Untersuchung kann dann entschieden werden, ob eine Entfernung von Gewebe endoskopisch durchführbar ist.“

Endoskopische und Ultraschalluntersuchungen werden im Hohenloher Krankenhaus sowohl ambulant als auch für Patienten aller Abteilungen des Krankenhauses durchgeführt.

**Abgestimmte Zusammenarbeit**  
Bei den Untersuchungen sind immer ein Arzt und mindestens eine speziell weitergebildete Fachpflegekraft anwesend. Gemeinsam begutachten und entscheiden die beiden, ob z. B. eine Gewebeprobe entnommen werden muss. Das eingespielte Team agiert auf Au-

genhöhe und schaut sehr genau hin. Ebenso verhält es sich mit dem gesamten Team im Hohenloher Krankenhaus. Durch die interdisziplinäre Ausrichtung ist die enge Zusammenarbeit der verschiedenen Abteilungen am Standort möglich. Falls sich bei der Untersuchung zeigt, dass eine Operation erforderlich ist, sprechen sich Dr. Marx und der Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie Prof. Dr. Frank Wenger eng ab. Bei unklaren Befunden kann ergänzend ein CT oder MRT sinnvoll sein. Auch die-

se Untersuchungen werden direkt im Hohenloher Krankenhaus angeboten. „Es gehen keine Zeit und keine Informationen durch lange Abstimmungsprozesse verloren. Das ist der Vorteil im Hohenloher Krankenhaus, und die Patient\*innen profitieren so von einer gut abgestimmten Versorgung“, unterstreicht Dr. Marx. Auch die Möglichkeit, Patient\*innen im Zweifelsfall an Fachkliniken zu überweisen, wird fallbezogen abgewägt und durchgeführt.

### Magen- und Darmspiegelungen

Zu den regelmäßigen Untersuchungen, die im Hohenloher Krankenhaus durchgeführt werden, gehören z. B. Magen- und Darmspiegelungen (Gastroskopie und Koloskopie) sowie die Diagnostik und die Bestimmung des Stadiums bei Krebs. „Dank der neuen hochwertigen Bildqualität ist eine hervorragende Darstellbarkeit gesichert“, erläutert Dr. Marx. „Mit einer Zange, die nur wenige Millimeter groß ist, können wir Gewebeproben schnell und sehr genau entnehmen.“ Bei einer Darmspiegelung können so zum Beispiel die Vorstufen von Darmkrebs, sogenannten Polypen, noch im selben Eingriff entfernt und die Entstehung von Darmkrebs verhindert werden.

### Untersuchung des Gallenganges und der Bauchspeicheldrüse

Bei endoskopischen Untersuchungen des Gallenganges (ERCP) und des Gangs der Bauchspeicheldrüse (Pankreas) können zum ei-

nen Erkrankungen behandelt und zum anderen Verengungen erweitert werden. Letztere können z. B. durch kleine Gallensteine entstehen und mit einem Stent aufgedehnt werden. Das führt dazu, dass weitere Erkrankungen wie Bauchspeicheldrüsenerkrankungen verhindert werden können. Zudem ist es möglich, seltene Erkrankungen der Gallenwege rechtzeitig zu erkennen und teilweise auch direkt oder im Anschluss an die Untersuchung zu behandeln.

### Schnellere Aufbereitung möglich

Ergänzt werden die neuen Prozessoren für Endoskopie, Koloskopie, Gastroskopie und ERCP im Hohenloher Krankenhaus durch zwei neue Aufbereitungsgeräte, die mit einer speziellen Kalttechnik in nur 15 Minuten die Schläuche und Geräte wieder hygienisch sauber und somit benutzbar machen. Zum Vergleich: Vorher waren es 45 Minuten. Dadurch werden Wartezeiten zwischen den einzelnen Untersuchungen deutlich reduziert.

**Kontakt:**  
07941 692-231  
[www.hohenloher-krankenhauses.net](http://www.hohenloher-krankenhauses.net)



Dr. Detlef Marx

## Schüleraufnahme in die Beruflichen Schulen

<p><b>Gewerbliche Schule Künzelsau</b> Am Gäisberg 11, 74653 Künzelsau Telefon 07940 98364-0</p> <p><b>VOLLZEITSCHULEN:</b> Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule Metalltechnik Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule MINTec <b>Aufnahmetag: Mo, 25. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> Technisches Gymnasium, Profil Technik und Management (TGTM) <b>Aufnahmetag: Di, 26. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> Technisches Berufskolleg I <b>Aufnahmetag: Di, 26. Juli 2022, 9.00 Uhr</b> Technisches Berufskolleg II (Voraussetzung: Berufskolleg I) <b>1. Schultag: Mo, 12. September 2022, 8.05 Uhr</b></p> <p>Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, gewerblich-technische Richtung (1BKFH) Technische Oberschule (TO) <b>1. Schultag: Mo, 12. September 2022, 8.05 Uhr</b></p> <p><b>TEILZEITSCHULEN:</b> Gewerbliche Berufsschule (Anmeldung durch Ausbildungsbetriebe) <b>Aufnahmetag wird von der Schule mitgeteilt und ist auf <a href="http://www.gwkuen.de">www.gwkuen.de</a> einsehbar.</b></p> <p><b>1. Schultag Teilzeitschulen: siehe Homepage <a href="http://www.gsoe.de">www.gsoe.de</a></b></p>	<p><b>Kaufmännische Schule Künzelsau</b> Jahnstraße 20, 74653 Künzelsau Telefon 07940 9390-0</p> <p><b>VOLLZEITSCHULEN:</b> Zweijährige Berufsfachschule – Wirtschaftsschule m. Übungsfirma Kaufmännisches Berufskolleg I mit Übungsfirma (Voraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss) Kaufmännisches Berufskolleg II mit Übungsfirma (Voraussetzung: Berufskolleg I) Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, kaufmännische Richtung (1BKFH) <b>1. Schultag Vollzeitschulen: Mo, 12. September 2022, 8.05 Uhr</b> Kaufmännische Berufsschule: (Anmeldung durch Ausbildungsbetriebe, diese teilen den ersten Schultag mit.) <b>Berufsinfoportal: <a href="https://www.ks-kuen.de/bildungsgaenge/duale-bildungsgaenge">https://www.ks-kuen.de/bildungsgaenge/duale-bildungsgaenge</a></b></p>	<p><b>Karoline-Breitinger-Schule Künzelsau</b> Jahnstraße 20, 74653 Künzelsau Telefon 07940 93904-0</p> <p><b>VOLLZEITSCHULEN:</b> Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf – mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen <b>Aufnahmetag: Do, 21. Juli 2022, 9.00 Uhr</b> Arbeitsvorbereitung (AV) Zweijährige Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung Zweijährige Berufsfachschule Gesundheit und Pflege <b>Aufnahmetage: 21.+22. Juli 2022, 9.00 Uhr</b> Berufskolleg Gesundheit und Pflege I Berufskolleg Gesundheit und Pflege II (Voraussetzung: BK I) <b>Aufnahmetag: Di, 26. Juli 2022, 9.00 Uhr</b> Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, hauswirtschaftl.-landwirtschaftl.-sozialpäd. Richtung (1BKFH) Berufsoberschule Sozialwesen (SO) <b>(ohne Aufnahmetag)</b> <b>1. Schultag: Mo, 12. September 2022, 8.05 Uhr</b></p>
<p><b>Gewerbliche Schule Öhringen</b> Sudetenstraße 4, 74613 Öhringen Telefon 07941 9290-0</p> <p><b>VOLLZEITSCHULEN:</b> Einjährige Berufsfachschulen für die Berufsfelder: Metalltechnik (Fertigungstechnik, Feinwerk- und Metallbautechnik) Fahrzeugtechnik (Kraftfahrzeugmechatroniker, Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik, Zweiradmechaniker) Elektrotechnik (Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik) <b>Aufnahmetag: Mo, 25. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule Metalltechnik Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule Elektrotechnik <b>Aufnahmetag: Mo, 25. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> Technisches Gymnasium, Profil Mechatronik (TGM) Technisches Gymnasium, Profil Informationstechnik (TGI) Technisches Gymnasium, Profil Umwelttechnik (TGU) <b>Aufnahmetag: Di, 26. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> <b>1. Schultag Vollzeitschulen: Mo, 12. September 2022, 8.00 Uhr</b></p> <p><b>TEILZEITSCHULEN:</b> Gewerbliche Berufsschule <b>Aufnahmetag: findet am 1. Berufsschultag statt</b> <b>1. Schultag Teilzeitschulen: siehe Homepage <a href="http://www.gsoe.de">www.gsoe.de</a></b></p>	<p><b>Kaufmännische Schule Öhringen</b> Austraße 21, 74613 Öhringen Telefon 07941 98893-0</p> <p><b>VOLLZEITSCHULEN:</b> Zweijährige Berufsfachschule – Wirtschaftsschule mit Übungsfirma <b>Aufnahmetag: Di, 26. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> Wirtschaftsgymnasium: Informations- und Wahltag <b>Aufnahmetag: Di, 26. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> <b>TEILZEITSCHULEN:</b> (Anmeldung durch Ausbildungsbetriebe) Kaufmännische Berufsschule <b>1. Schultag: Mo, 12. September 2022, 10.00 Uhr</b></p>	<p><b>Richard-von-Weizsäcker-Schule Öhringen</b> Am Maßholderbach 2, 74613 Öhringen Telefon 07941 9269-0</p> <p><b>VOLLZEITSCHULEN:</b> Zweijährige Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung Zweijährige Berufsfachschule Labortechnik Zweijährige Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz (Kinderpfleger/in) Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf – Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen Berufseinstiegsjahr Zweijähriges Berufskolleg Sozialpädagogik (Erzieher/in) Dreijähriges Berufskolleg Sozialpädagogik (Erzieher/in) – praxisintegriert – in Teilzeit <b>Aufnahmetag: Mo, 25. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> Einjähriges Berufskolleg Sozialpädagogik (Erzieher/in) Agrarwissenschaftliches Gymnasium (AG) Sozialwissenschaftliches Gymnasium (SG) <b>Aufnahmetag: Di, 26. Juli 2022, 8.00 Uhr</b> Landwirtschaftliche Berufsschule 1. Ausbildungsjahr Vollzeit: <b>Aufnahmetag: Mo, 12. September 2022, 8.00 Uhr</b> 2. Ausbildungsjahr Teilzeit: <b>Aufnahmetag: Mo, 19. September 2022, 10.00 Uhr</b> 3. Ausbildungsjahr Teilzeit: <b>Aufnahmetag: Di, 13. September 2022, 8.00 Uhr</b></p>



## Den Lebensraum Wald entdecken

Eindrücke aus dem Hohenloher Waldprogramm 2022 und Termin-Tipps für Sommer und Herbst

Mit einem bunten und vielfältigen Veranstaltungsmix ist das Hohenloher Waldprogramm 2022 nach sieben Jahren Pause wieder voll durchgestartet. Das Interesse der Hohenloherinnen und Hohenloher, mehr über die sie umgebenden Wälder, die Bäume und das Zusammenspiel zwischen Pflanzen, Pilzen und Tieren im Lebensraum Wald zu erfahren ist groß. Auch in der zweiten Programmhälfte gibt es dazu noch einige Höhepunkte und besondere Veranstaltungen zu entdecken.



### Der Wald als Fitness-Studio

Im Frühsommer lockte das Hohenloher Waldprogramm vor allem Sportbegeisterte unter die Bäume. Beim Waldyoga tauchten die Teilnehmenden mit allen Sinnen in den Wald ein, tankten Kraft bei Dehnübungen und entspannten sich bei einer Meditation. Wer lieber in Schwitzen geraten wollte, kam am 26. Juni auf seine Kosten. Das Forstamt des Hohenlohekreises und die Sport- und Physioschule Waldenburg hatten das „Fitness-Studio Wald“ unter freiem Himmel eröffnet. Hoch über der Hohenloher Ebene in Waldenburg zeigten die Studierenden an den Stationen des Panofit-Fitnesspfads Trainingseinheiten an den dort installierten Geräten und insbesondere Übungen, die im Wald auch ganz ohne Hilfsmittel machbar sind.

Zwischendurch testeten die Besucherinnen und Besucher an den Stationen des Forstamts ihr Wissen in Sachen Baumarten und Baumhöhen. Sie lernten das



Großes Bild: Bei der „Wilden Waldküche“ wurden Kräuter gesammelt, Hollerkrüchle gebruzelt und Brennselelchips gegessen. Nach drei Stunden wollte kaum ein Kind nach Hause gehen. Gemeinsames Aufwärmen gehörte selbstverständlich zum Programm beim „Fitness-Studio Wald“. Danach ging es auf sportliche Erkundungstour (rechts oben). Der Barfuss-Pfad garantierte ein Erholung für die Füße und eine kühle Erfrischung am heißen Junitag (rechts unten).

Arbeitsfeld der Forstwirte kennen und durften ihre eigenen Kräfte direkt beim Holzsägen unter Beweis stellen.

Wer mehr über die Arbeit im Wald, verschiedene Nutzungsformen oder die Zukunft unserer Bäume erfahren möchte, konnte an mehreren Führungen und Spaziergängen mit Waldexperten und Förstern teilnehmen. Auch in der zweiten Programmhälfte wird es dazu ausführlich Gelegenheit geben, etwa beim Termin am 22. Juli 2022 mit Förster

Sebastian Hoch in Bretzfeld-Schwabbach (siehe Kasten).

Am 20. Oktober lädt das Forstamt gemeinsam mit der Adolf Würth GmbH & Co. KG zur Podiumsdiskussion. „Unser Wald im Klimawandel“ lautet das Thema, zu dem zwei ausgewiesene Experten, Professor Dr. Jürgen Bauhus und Professor Ludger Dederich, vortragen und ins Gespräch kommen werden. Der fortschreitende Klimawandel fordert die Forstwirtschaft zum Umdenken auf und verlangt

große Anpassungen: in der Holzproduktion und Verwendung als Baustoff.

Weiterhin auf Tour durch den Hohenlohekreis ist die Wanderausstellung „Die Rotbuche“. Das Forstamt stellt den „Baum des Jahres 2022“ in all seinen Facetten vor: vom notwendigen Lebensraum für Pflanzen und Tiere bis hin zur vielseitigen Verwendung ihres Holzes. Neben Informationen rund um die Rotbuche erwarten die Besucherinnen und Besucher zahlreiche kleine Stati-



Fotos: LRA Hohenlohekreis, Forstamt

onen und Exponate zum Anfassen und Ausprobieren.

Nach Muldingen-Buchenbach, Waldenburg und Kupferzell macht die Wanderausstellung ab 19. Juli für etwa vier Wochen im Rathaus Neuenstein Station und wird anschließend im Rathaus Zweiflingen zu sehen sein. Im Verlauf der nächsten Monate wird die Ausstellung durch alle Städte und Gemeinden wandern und zum Abschluss im März 2023 im Foyer des Landratsamts präsentiert.

### Kommende Höhepunkte, die Sie nicht verpassen sollten

**Freitag, 22. Juli, 16–18 Uhr:** Von der Verjüngung zur Vorratspflege. Eine Veranstaltung insbesondere für Besizer von Kleinprivatwäldern, die bei diesem Rundgang für ihren eigenen Wald Tipps aus der Praxis mitnehmen können. Treffpunkt: Parkplatz Steinerer Tisch zwischen Schwabbach und Hölzern.

**Donnerstag, 4. August, 9.30–11.30 Uhr:** Zusatztermin für Kinderyoga im Wald. Mit Anne Köppe. Mitzubringen sind eine Yoga- oder Sportmatte bzw. Decke, bequeme Kleidung und eigene Verpflegung. Kosten: 5 Euro. Treffpunkt: Grillplatz Schöntal-Westernhausen.

**Samstag, 13. August, 15.30–17.30 Uhr:** Baumartenvielfalt im Schloßpark von Eyb. Treffpunkt: Innerer Schloßhof, Dörzbach.

**Save the Date: Donnerstag, 20. Oktober:** Vortragsabend „Unser Wald im Klimawandel“ mit anschließender Podiumsdiskussion im Carmen-Würth-Forum in Künzelsau-Gaisbach.

**Noch freie Plätze bei der Werksbesichtigung der Firma Andreas Stihl AG & Co. KG**

Für Donnerstag, 15. September, hat das Forstamt Hohenlohekreis eine Werksbesichtigung der Firma Andreas Stihl AG & Co. KG organisiert. Die Fahrt bietet Einblicke in den Weltmarktführer im Bereich forstlicher Kleinmaschinen. Anschließend kann im Markenshop eingekauft werden. Abfahrt mit dem Bus um 6.45 Uhr in Künzelsau, Rückkehr ca. 16.45 Uhr. **Anmeldeschluss ist bereits der 12. August.**

Zu allen Veranstaltungen ist – soweit nicht anders vermerkt – eine Anmeldung bis drei Tage vor dem Termin notwendig unter Telefon: 07940 18-1567, E-Mail: HWP@hohenlohekreis.de. Näheres zu den Veranstaltungstreffpunkten und weitere Informationen findet man im Internet unter [www.hohenlohekreis.de/wald](http://www.hohenlohekreis.de/wald). Ein Programmflyer liegt im Landratsamt Hohenlohekreis sowie in den Rathäusern der Städte und Gemeinden aus.



### Amtsblatt

#### Öffentliche Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Kreistags des Hohenlohekreises findet

**am Montag, 18.07.2022 um 13:30 Uhr in der Gemeinde- und Festhalle Nobelgusch, Hohenlohe-Allee 9, 74629 Pfedelbach statt.**

Die Sitzung hat folgende

#### Öffentliche Tagesordnung:

1. Aktuelle Finanzierungssituation ÖPNV durch den Hohenlohekreis – Überblick – Bericht
2. Neues Einnahmeverfahren im Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr (HNV)
3. Erste Erfahrungen mit dem

- 9-Euro-Ticket – Bericht
4. Ausweitung des Fahrplanangebots auf Linien des Nahverkehrs Hohenlohekreis durch Aufhebung der Betriebsruhe
5. Preisanpassungen aufgrund vertraglicher Vereinbarungen im Bereich des „freigestellten Schülerverkehrs“ an den Schulen im Hohenlohekreis
6. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Zuschuss zu E-Tickets für Menschen mit geringem Einkommen
7. Deponie Stäfflesrain – Einführung zivilrechtlicher Preise – Erhebung von privatwirtschaftlichen Entgelten – Änderung der Abfallwirtschaftssatzung – Festlegung von allgemeinen Entsorgungsbedingungen
8. Gewerbliche Schule Künzelsau – Elektronisch-physikalisches Kompetenzzentrum Erweiterung der Baumaßnahme
9. Projekt „Netzwerk Rückenwind“ an den Hauswirtschaftlichen Schulen in Künzelsau und Öhringen – Weiterführung des Projekts im Jahr 2023
10. Ablauf Haushaltsplanberatungen für den Haushalt
- 2023 – Kenntnisnahme
11. Digitale Alarmierung im Hohenlohekreis – Vergabe Errichtung eines Alarmierungsnetzes
12. Einrichtung eines Klimabeirates – Kenntnisnahme
13. Jahresabschluss 2021
14. Haushaltszwischenbericht 2022 – Kenntnisnahme
15. Jahresabschlüsse 2020 der Eigenbetriebe
  - 15.1. Berichte über die örtlichen Prüfungen – Abfallwirtschaft Hohenlohekreis – Nahverkehr Hohenlohekreis
  - 15.2. Feststellung
    - 15.2.1. des Jahresabschlusses 2020 der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis
    - 15.2.2. des Jahresabschlusses 2020 des Nahverkehrs Hohenlohekreis

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen. Personen mit Fieber, Symptomen einer Atemwegserkrankung, einer bekannten/nachgewiesenen Corona-Infektion oder einem Verdacht darauf ist der Zutritt nicht gestattet.

Landratsamt Hohenlohekreis  
Dr. Matthias Neth, Landrat

## Anerkennung für geleistete Arbeit

Dienstjubiläen und Verabschiedungen beim Landratsamt Hohenlohekreis

Nachdem die alljährlichen Ehrungstermine in Präsenz in den Jahren 2020 sowie 2021 pandemiebedingt ausfallen mussten, konnte nun wieder in feierlichem Rahmen eine Ehrungsrunde abgehalten werden. Am Freitag, 8. Juli 2022, ehrte Landrat Dr. Matthias Neth in der Stadthalle in Künzelsau langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung. 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken und neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feierten ihr

40-jähriges Dienstjubiläum. Darüber hinaus wurden insgesamt 26 langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den wohl verdienten Ruhestand verabschiedet. Im Beisein der jeweiligen Dezernats- und Amtsleitungen sowie des Personalratsvorsitzenden, Mark Dürr sprach Landrat Dr. Matthias Neth den Geehrten seinen Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus. Den Jubilarinnen und Jubilaren überreichte er neben einer Urkunde eine Genießerkiste mit regionalen Produkten.

„Für Ihren bevorstehenden Ruhestand wünsche ich Ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit und persönliches Wohlergehen. Ich freue mich, wenn Sie gerne an Ihre aktive Berufszeit bei der Landratsverwaltung zurückdenken“ so Landrat Dr. Matthias Neth in seinem Grußwort an die aus dem Dienst ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Dankeschön für die Arbeit beim Hohenlohekreis und als Erinnerung erhielten die Ruheständlerinnen und Ruheständler eine Armbanduhr und ebenfalls eine Genießerkiste.



Die Jubilarinnen und Jubilare sowie die Ruheständlerinnen und Ruheständler bei der offiziellen Feiernrunde. Foto: LRA Hohenlohekreis